

# global 6

## Veränderungen durch den EU-Beitritt

- 1 Wählen Sie einen Vor- und einen Nachteil aus und begründen Sie, warum es für Sie der wichtigste Vor- oder Nachteil ist.

Vorteile	Nachteile
Größerer Markt: Zugang zum EU-Binnenmarkt mit über 450 Millionen Einwohnern, Erleichterung des Handels und der Investitionen.	Verlust von Souveränität: Abgabe von nationaler Entscheidungsgewalt an die EU in Bereichen wie Wirtschaft, Politik und Recht.
Harmonisierung von Standards: Vereinheitlichung von Regeln und Vorschriften, Verringerung von Handelsbarrieren.	Anpassungsdruck: Anpassung an EU-Vorschriften und -Standards, die mit Kosten verbunden sein können.
Gemeinsame Währung: Euro als stabile Währung, Verringerung von Transaktionskosten und Währungsschwankungen.	Erhöhte Wettbewerbsintensität: Stärkere Konkurrenz durch Unternehmen aus anderen EU-Mitgliedstaaten.
Freizügigkeit: Freier Personen- und Warenverkehr innerhalb der EU.	Migrationsbewegungen: Freizügigkeit kann zu Migrationsbewegungen innerhalb der EU führen.
Stärkere Stimme in der Welt: Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik, Einfluss auf die globale Politik.	Finanzielle Beiträge: Zahlung von Beiträgen zum EU-Haushalt.
Förderung von Frieden und Stabilität: Zusammenarbeit in Bereichen wie Bildung, Forschung und Entwicklung, Kultur und Umwelt.	Komplexität der EU-Regelungen: Schwierige und komplizierte Entscheidungsfindungsprozesse in der EU.
Zugang zu Förderprogrammen: Unterstützung aus EU-Förderprogrammen für verschiedene Politikbereiche.	Gefühl des Verlustes von Kontrolle: Bedenken hinsichtlich der demokratischen Legitimität der EU und der Transparenz ihrer Entscheidungen.
...	...

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....



# global 6

## Ex-Notenbankchef sieht „finstere Phänomene“ in Ungarn – „Chancen für EU-Austritt sind gestiegen“

Zwischen Victor Orbán und der EU kriselt es schon lange. Laut Orbáns ehemaligem Notenbankchef wird ein EU-Austritt Ungarns immer wahrscheinlicher.

Budapest – Die EU und Viktor Orbán haben große Differenzen, was immer wieder deutlich zutage tritt. Ob Migration, LGBTQ, Demokratieverständnis oder Sanktionen gegen Russland, die Ansichten könnten oft nicht unterschiedlicher sein. Ein weiterer Streitpunkt sind finanzielle Fragen. Korruption grassiert in Ungarn, die Inflationsrate ist mit fast 26 Prozent im März die höchste innerhalb der EU, genau wie der Leitzins von 13 Prozent. Zudem hat das ungarische Haushaltsdefizit im letzten Jahr einen Rekordwert erreicht.

Gleichzeitig warten EU-Finanzhilfen von mehr als 30 Milliarden Euro darauf, ausgezahlt zu werden. Das knüpft die EU jedoch an Bedingungen: Ungarn soll mehr für die Wahrung der Rechtsstaatlichkeit im Land tun; Bestechung und Vetternwirtschaft müssen eingedämmt werden. Falls sich die finanzielle Lage nicht stabilisiert, könnte ein Austritt des Landes aus der EU ein mögliches Szenario werden.

„Ich befürchte, dass die ungarische Regierung das Land in eine Situation manövrieren wird, in der ein Austritt aus der Europäischen Union eine echte Alternative darstellt“, warnte jetzt der Ökonom András Simor auf dem ungarischen Privatsender ATV. Es sei zwar nicht das wahrscheinlichste Szenario, aber ein mögliches. „Wenn die Wahrscheinlichkeit dafür letztes Jahr zehn Prozent betrug, liegt sie jetzt bei 20 bis 30 Prozent“, so der Wirtschaftswissenschaftler. Er erwarte allerdings keine Implosion der Wirtschaft, sondern eher ein langsames Abrutschen in die Rezession. [...]

(<https://www.merkur.de/politik/orban-ungarn-eu-austritt-simor-finanzkrise-wirtschaft-notenbank-rezession-92422296.html>, abgerufen am 29.3.2024)

M1 Ex-Notenbankchef sieht „finstere Phänomene“ in Ungarn

- 2 Recherchieren Sie in Tageszeitungen oder im Internet die politischen Hintergründe zu den Bildern M1 bis M4.  
[II]

r	f
	Viktor Orbán, der ungarische Premierminister, hat große Differenzen mit der EU in Bezug auf Migration, LGBTQ-Rechte, Demokratieverständnis und Sanktionen gegen Russland.
	Die Inflationsrate in Ungarn im März betrug fast 26 Prozent, was damals die höchste Rate innerhalb der EU war.
	Ungarn erwartet EU-Finanzhilfen von mehr als 30 Milliarden Euro.
	Die EU knüpft die Auszahlung der Finanzhilfen an Bedingungen, darunter die Wahrung der Rechtsstaatlichkeit und die Eindämmung von Bestechung und Vetternwirtschaft.
	Der Ökonom András Simor warnt vor einem möglichen Austritt Ungarns aus der EU.

- 3 Erörtern Sie die Vor- und die Nachteile für den Fall, dass Ungarn die EU verlässt.  
[III]

.....

.....

.....

.....

.....

.....

